

Exkursion

Moselumlaufberge

Sonntag, 03. Oktober 2021

10:00 Uhr

Treffpunkt

Wegekreuz Dreifaltigkeit, Maring-
Noviand/ Lieser bei Bernkastel-Kues

Siehe Plan auf der Rückseite



Deutsche Gesellschaft

für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V.

Landesverband Saar-Mosel e.V.

c/o BGHPlan

Fleischstraße 56-60

54290 Trier

Wie kam die Mosel auf den Berg?

Die Mosel – beeindruckende Schleifen und Mäander, Steilhänge, Weinberge, Mauereidechsen, Felsengärten und ein tief in die Landschaft geschnittenes Flussbett. So kennen und lieben wir die Mosel. Aber wie kam es zu dieser Landschaft? Wussten Sie, dass die Ur-Mosel rund 180 m über dem heutigen Flussbett verlief und mehrere Kilometer breit war? Dass sie auf ihrem Weg in die Tiefe Täler ausgespült und ganze Berge durchbrochen hat?



Bildquelle: nimu e.V.

Zeugen dieser Flussentwicklung kann man heute noch erleben – besonders zwischen Brauneberg und Lieser, rechts und links der Mosel. Denn hier, etwas flussaufwärts von Bernkastel-Kues, gab es dramatische Änderungen der Flusslandschaft: Hebungen des Rheinischen Schiefergebirges und globale Klimaveränderungen mit mehreren Eiszeiten beeinflussten die Tiefenerosion der Mosel. In wilden Schleifen suchte sie sich neue Wege und schnitt sich dabei tief in die Landschaft ein.

Enge Kurven weiteten sich im Lauf der Zeit durch Ausspülung und an mehreren Stellen kam es zum Durchbruch: Zurück blieben trockene Flusstäler und Umlaufberge, die heute nicht mehr von der Mosel umflossen



werden. Gleich drei dieser Durchbrüche und Umlaufberge liegen hier unmittelbar beieinander: Das ist einmalig an der Mosel. *

*Text: Naturparkinitiative Moselumlaufberge e.V.



Bildquelle: nimu e.V.

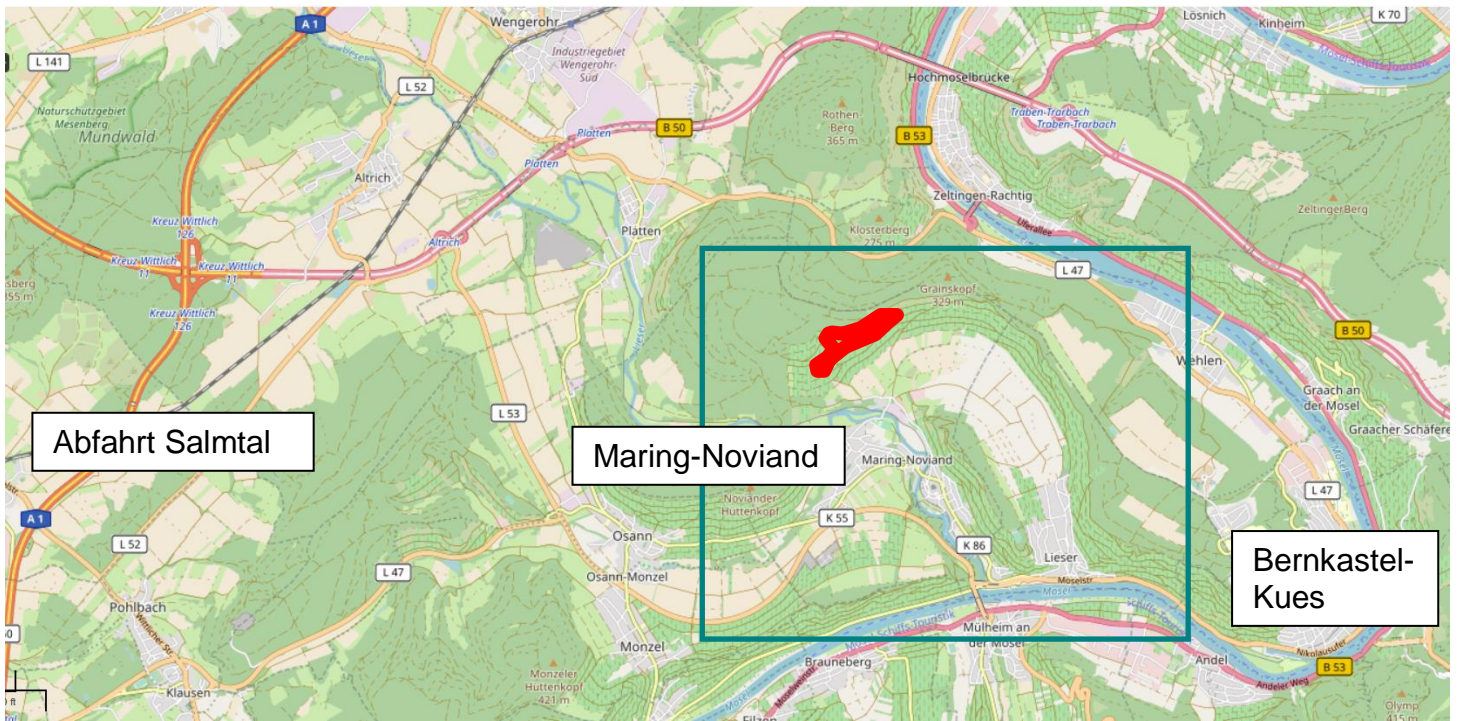
Wir laden Sie ein, zu einer Wanderung durch diese eindrucksvolle und (Arten-) vielfältige Landschaft. Geführt von Mechthild Braun zusammen mit Markus Fries und Sibylle von Schuckmann-Karp, Vorsitzende der Naturparkinitiative Moselumlaufberge e.V., erhalten wir auf einer kurzen Wegestrecke (ca. 3,5 km, ohne größere Steigungen, durch Wald und Weinberge) umfangreiche Informationen und Aussichten auf die Natur und Geschichte der Moselumlaufberge bei Maring-Nowiand. Auch dürfen wir in den Genuss des regionalen Weines und eines römischen Erfrischungsgetränkes kommen.

Die Wanderung ist kostenfrei.

Für die Weinverkostung wird ein kleiner Unkostenbeitrag vor Ort erhoben.

Die geltenden Corona-Bestimmungen sind einzuhalten und bei „Engpässen“ eine Mund-Nasen-Bedeckung bereit zu halten.

Bitte melden Sie sich zur besseren Organisation unter E-Mail: saarmosel@dggl.org oder Telefon 0651-14546-16 an. Danke.



Quelle: openstreetmap, Bearbeitung Cornelia Herges